

## **Der Deutsche Imkerbund informiert im Oktober 2021:**

Liebe Imkerinnen und Imker, anbei finden Sie neue Informationen und Hinweise aus Ihrem *Haus des Imkers*.

### Vertreterversammlung des Deutschen Imkerbundes e.V.

Die diesjährige Vertreterversammlung findet am Samstag, den 9. Oktober 2021, 9:00 Uhr, im Konferenzraum des Hotel Görres, Holzemer Str.1, 53343 Wachtberg, statt. Aufgrund der nicht abschätzbaren Pandemiesituation wurden die Mitgliedsverbände wieder gebeten, möglichst nur einen Delegierten zu dieser Veranstaltung zu entsenden.

Wir werden ausführlich in D.I.B. AKTUELL über die Ergebnisse der Tagung berichten.

### **Tagesordnung zur Vertreterversammlung am 9. Oktober 2021 (Stand 16.08.2021)**

#### **1. Tätigkeitsbericht 2020**

- 1.1 Bericht des Präsidiums
- 1.2 Aussprache

#### **2. Jahresabschluss 2020**

- 2.1 Bilanz zum 31.12.2020
- 2.2 Gewinn- und Verlustrechnung 2020
- 2.3 Werbefonds 2020
- 2.4 Bericht der sachlichen Prüfer

#### **3. Aussprache und Beschlussfassung über:**

- 3.1 Jahresabschluss 2020
- 3.2 Entlastung des Präsidiums
- 3.3 Haushaltsvoranschlag 2022

#### **4. Wahlen**

- 4.1 Ersatzwahl eines Mitglieds für das D.I.B.-Präsidium
- 4.2 Beiräte

#### **5. Anträge an die Vertreterversammlung**

- 5.1 Antrag auf Satzungsänderung

#### **6. Ehrung**

#### **7. Verschiedenes**

- 6.1 Deutscher Imkertag 2022
- 6.2 Imkerliche Bundesveranstaltungen bis 2026

### Jahresbericht 2020 erscheint



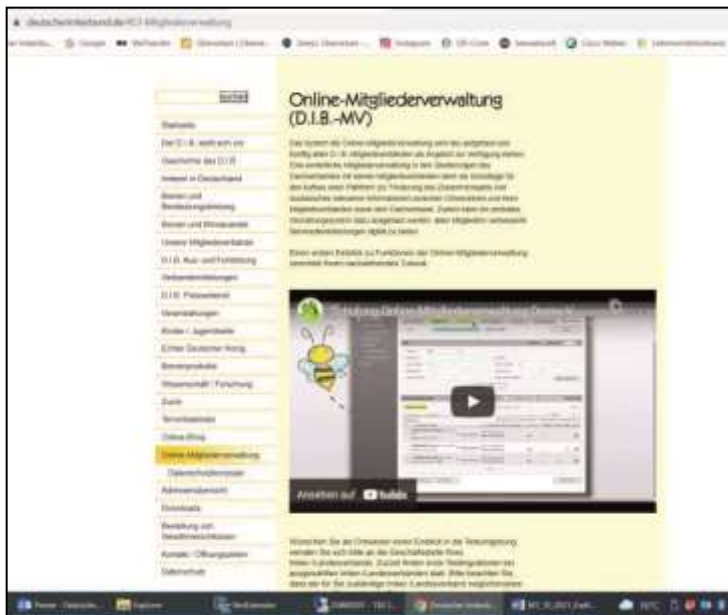
In diesem Monat wird unser Jahresbericht 2020 veröffentlicht. Zum Schwerpunktthema berichten D.I.B.-Präsident Torsten Ellmann, Dirk Franciszak (1. Vorsitzender des Imkerverbandes Rheinland e.V.) und Siegfried Schneider (1. Vorsitzender des Imkervereins Wiesbaden e.V.) darüber, wie die Corona-Pandemie die Arbeit auf allen drei Verbandsebenen in 2020 bis heute beeinflussten, wo es Schwierigkeiten gab, aber auch, welche neuen Chancen sich aus der besonderen Situation ergeben haben. Einen weiteren Gastbeitrag lieferte Benediktinermönch und Imker, Pater Beda Lange aus Ottobeuren, der die ethische Seite der Bienenhaltung betrachtet. Das umfangreiche, statistische Tabellenmaterial und Grafiken im Bericht unterstützen außerdem insbesondere die Vereinsarbeit und liefert Argumentationshilfen zu relevanten Themen. Deshalb erhalten alle Vereinsvorsitzenden wieder eine Druckversion als

Beilage zu D.I.B. AKTUELL 5/2021. Die Online-Version finden Sie in Kürze auch unter <http://deutscherimkerbund.de/304-Taetigkeitsberichte>.

### Erweitertes Präsidium tagt

Am Freitag, den 08.10.2021, 14:00 Uhr, trifft sich das erweiterte D.I.B.-Präsidium in Wachtberg-Villip zu seiner zweiten diesjährigen Sitzung. Tagungsschwerpunkte werden u. a. die Weiterentwicklung der Online-Lernplattform [www.die-honigmacher.de](http://www.die-honigmacher.de), regionale Vermarktungs- und Absatzwege für *Echten Deutschen Honig* und die Beratungsergebnisse der Arbeitsgruppen der D.I.B.-Zukunftskommission sein. Wir berichten in D.I.B. AKTUELL 5/2021 über die Ergebnisse des Gremiums.

### Schulungs-Tutorial zur D.I.B.-Online-Mitgliederverwaltung online



Der Aufbau einer neuen, zentralen und datenschutzrechtlich konformen Online-Mitgliederverwaltung ist seit Monaten eines der Schwerpunktthemen beim D.I.B. und wahrlich eine Mammutaufgabe für alle Beteiligten. Wir berichten darüber laufend in D.I.B. AKTUELL. Eine einheitliche, gemeinsame Mitgliederverwaltung in den Gliederungen des Dachverbandes ist die Grundlage dafür, den Austausch relevanter Informationen zwischen Ortsvereinen, Landesverbänden und dem Bundesverband zu verbessern.

Zudem unterstützt sie jedem Ortsverein, seine Mitglieder einfach zu führen und zu verwalten und dabei die datenschutzrechtlichen Belange zu erfüllen. Ferner kann das zentrale Verwaltungssystem dazu dienen, allen Mitgliedern zugeschnittene Dienstleistungen und Serviceartikel zu bieten.

Einen ersten Einblick zu Funktionen der D.I.B.-Mitgliederverwaltung vermittelt ein Tutorial, das Interessierte auf unserer Homepage unter <https://deutscherimkerbund.de/453-Mitgliederverwaltung> finden. Dort sind ebenso alle aktuellen Informationen zum Stand der Arbeiten und Datenmigration und alle Informationen zum Datenschutz veröffentlicht.

Wünschen Sie als Ortsvereinsvorstand einen ersten Einblick in die Testumgebung, wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle Ihres zuständigen Imker-/Landesverbandes.

### Pilotprojekt bundesweite Honigprämierung war erfolgreich

Am 31.07.2021 fand im *Haus des Imkers* in Wachtberg-Villip die erste bundesweite, zentrale



Honigprämierung im Rahmen eines Pilotprojekts statt. Der Impuls dazu kam vom D.I.B.-Präsidium. Das Grobkonzept wurde im Januar 2021 mit dem erweiterten Präsidium besprochen und fand dort allgemeine und breite Zustimmung. Präsident Torsten Ellmann betont, dass es wichtig ist, die Qualität von *Echtem Deutschen Honig* auch international zu stärken. Bisher sei deutscher Honig beim Apimondia-Honigwettbewerb leider nicht vertreten. Eine bundesweite Honigprämierung könne ein erster



Schritt in diese Richtung sein. Um die Machbarkeit eines solchen Vorhabens zu prüfen, erfolgte nun in einem ersten Schritt eine Prämierung mit einer überschaubaren Anzahl an Losen. In Kooperation mit dem Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e.V., der durch seine eigenen Honigprämierungen über einen langjährigen Erfahrungsschatz auf diesem Gebiet verfügt, wurde unter Führung der D.I.B.-Honiguntersuchungsstelle erstmals jedem Imker-/Landesverband die Möglichkeit eingeräumt, drei Honiglose (ein Los bestehend aus 3 Gläsern á 500 Gramm) zur Bewertung einzureichen. Die Losauswahl lag im Rahmen des Pilotvorhabens bei den Mitgliedsverbänden. Um eine Vergleichbarkeit zu gewährleisten, wurden ausschließlich Frühjahrstrachten zugelassen. Aufgrund der diesjährigen, mageren Ernte in vielen Regionen war es drei Verbänden allerdings nicht möglich, sich zu beteiligen. Trotzdem äußerte sich

der Präsident sehr zufrieden. „Angesichts der schlechten Frühjahrsernte ist es erfreulich, dass sich 16 Landesverbände mit insgesamt 36 Honiglosen beteiligt haben.“ Für die Bewertung wurden das D.I.B.-Prüfschema, eine Herkunftsbestimmung (Pollenanalyse) sowie eine Rückstandsuntersuchung zugrunde gelegt. Bei Redaktionsschluss standen die Analyse-Ergebnisse noch aus. Wie die Honige abgeschnitten haben, werden wir in D.I.B. AKTUELL und auf unserer Homepage veröffentlichen. Ebenfalls berichten wir zur Siegerehrung. Die Kosten des Pilotprojektes werden aus D.I.B.-Mitteln getragen.

#### Aktuelles zum Werbefonds

1990 hat die D.I.B.-Vertreterversammlung beschlossen, den Werbebeitrag einzuführen. Seit 1991 wird deshalb zusätzlich zum D.I.B.-Mitgliedsbeitrag (3,58 €/Jahr - seit 1997 unverändert) von jedem Mitglied 0,26 €/je Bienenvolk als Werbebeitrag erhoben. Diese Einnahmen werden gesondert und zweckgebunden eingesetzt und jährlich detailliert im Haushaltsplan des D.I.B. dargestellt. Der D.I.B. veröffentlicht in jedem Jahr eine Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben dieser treuhändisch verwalteten Mittel. Hier eine Zusammenfassung für das Jahr 2020:

#### Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben des Werbefonds vom 01.01. bis 31.12.2020

<b>Einnahmen und Ausgaben des Werbefonds 2020</b>		
	Euro	Euro
	<i>netto</i>	<i>netto</i>
<b>Einnahmen 2020</b>		
Beiträge von Imkern und Abfüllstellen	229.114,92	
sonstige Einnahmen	28.877,55	
		<b>257.992,47</b>
Übertrag aus den Vorjahren		172.433,86
<b>Ausgaben 2020</b>		
Internet	1.011,00	
Werbung und Pressearbeit	58.722,62	
Maßnahmen Imker-Honigglass	19.431,66	
Tag der deutschen Imkerei	7.014,84	
Nachwuchsförderung	680,00	
Informationstafeln	26.028,61	
Außenwerbung	2.880,92	
Informationsmaterial	2.736,06	
Sonstiges	1.700,15	
Nebenkosten Geldverkehr	193,10	
		<b>120.398,96</b>
Übertrag in 2021		310.027,37

Die Einrichtung des Werbefonds sollte ursprünglich ausschließlich der Stützung der Marke *Echter Deutscher Honig* dienen. Wie schon in den Vorjahren, wurden auch in 2020 neben der Markenwerbung wieder Maßnahmen durchgeführt, die allen D.I.B.-Mitgliedern zugutekommen, unabhängig davon, ob sie Warenzeichennutzer sind oder nicht. Dazu gehören z. B. die Produktion und kostenlose Abgabe von wetterfesten Schautafeln für öffentlich zugängliche Bienenlehrpfade an Vereine oder die kostenlose bzw. subventionierte Abgabe von Werbematerial zum *Tag der deutschen Imkerei*. Mit diesen Aktionen wird für die gesamte Imkerschaft geworben.

Eine detaillierte Aufstellung haben alle Mitgliedsverbände mit dem Jahresabschluss 2020 erhalten. In seiner 3. Sitzung im August 2021 hat das Präsidium des D.I.B. bereits darüber beraten, welche Werbemaßnahmen im kommenden Jahr 2022 stattfinden sollen. Wir berichteten darüber und zu den laufenden Maßnahmen 2021 in D.I.B. AKTUELL 4/2021.